



## Set XF 1

### Inhalt:

H-Feldsonde	XF-R 400-1
H-Feldsonde	XF-R 3 - 1
H-Feldsonde	XF-B 3 - 1
H-Feldsonde	XF-U 2,5 - 1
E-Feldsonde	XF-E 10
Kabel	SMA-SMA
Box	240x185x50 mm
Kurzbeschreibung	

## NAHFELDSONDENSATZ XF 1

## FREQUENZBEREICH 30 MHz BIS 6 GHz

Frequenz	Beschreibung	Bauform
	<p><b>XF-R 400 - 1</b> Die Magnetfeldsonde besitzt auf Grund ihres großen Durchmessers (25 mm) die höchste Empfindlichkeit aller Magnetfeldsonden im Produktspektrum. Sie kann im Abstand bis zu 10 cm um Baugruppen und Geräten eingesetzt werden. Es lassen sich räumliche HF-Magnetfeldverteilungen im Geräte- und Baugruppenbereich ermitteln und Rückschlüsse auf Störaussendungen ziehen.</p> <p><b>Frequenzbereich: 30 MHz bis 6 GHz    Ø ca. 25 mm</b></p>	
	<p><b>XF-R 3 - 1</b> Die Nahfeldsonde dient der Erfassung von HF-Magnetfeldern mit großer geometrischer Auflösung. Die Feldorientierung und -verteilung kann durch entsprechende Führung der Sonde im räumlichen Bereich um Leiterzüge, im Pin- und Gehäusebereich vom IC, an Blockkondensatoren, EMV-Bauelementen im Bereich des Versorgungssystems usw. erfasst werden.</p> <p><b>Frequenzbereich: 30 MHz bis 6 GHz    Auflösung ca. 1 mm</b></p>	
	<p><b>RF-B 3 - 1</b> Die Nahfeldsonde dient der Erfassung von Magnetfeldern, die senkrecht aus der Oberfläche von Flachbaugruppen austreten. Damit eignet sie sich besonders zur Erkundung von Stromschleifen. Die Sonde ermöglicht Messungen an schwer zugänglichen Stellen der Leiterkartenoberfläche (z.B. zwischen großen Bauteilen von Schaltreglern).</p> <p><b>Frequenzbereich: 30 MHz bis 6 GHz    Auflösung ca. 2 mm</b></p>	
	<p><b>XF-U 2,5 - 1</b> Die Nahfeldsonde dient der selektiven Erfassung des HF-Stromes in Leiterzügen und Bauelementeanschlüssen, Kondensatoren, IC-Pin. Der Sondenkopf besitzt einen magnetisch aktiven Spalt von ca. 0,5 mm Breite. Zur Messung wird die Sonde mit dem Spalt auf Leiterzüge, IC-Anschlüsse oder Anschlüsse von Kondensatoren aufgesetzt.</p> <p><b>Frequenzbereich: 30 MHz bis 6 GHz    Auflösung ca. 0,5 mm</b></p>	
	<p><b>XF-E 10</b> Die Nahfeldsonde erfasst die elektrischen Felder, die getaktete Leitungen über ihre Oberfläche auskoppeln. Die Spitze des Sondenkopfes ist nur ca. 0,5 mm breit. Die integrierte Schirmung unterbindet eine Beeinflussung des Messergebnisses durch benachbarte Leitungen. Es ergibt sich eine Auflösung von ca. 0,2 mm, so dass jeder einzelne Leiterzug im Layout bewertet werden kann.</p> <p><b>Frequenzbereich: 30 MHz bis 6 GHz    Auflösung ca. 0,2 mm</b></p>	